

Pressemitteilung

12.09.2013

Erdgastransportleitung wird ausgetauscht

Kirchwehren, Harenberg und Letter Süd erhalten neue Pipeline Planfeststellungsverfahren wird eingeleitet

Eine der am längsten in Betrieb befindliche Erdgasfernleitung der Open Grid Europe GmbH, Essen, ist die „Hannover-Leitung“, welche von Werne im Ruhrgebiet in die niedersächsische Landeshauptstadt führt. Die Leitung führt auch durch das Gemeindegebiet von Seelze. Hier sollen in zwei Schritten jeweils ca. 4,5 Kilometer und jeweils ca. 450 Meter Leitung ausgetauscht werden. Betroffen hiervon sind die Stadtteile Kirchwehren, Döteberg, Harenberg und Letter Süd. Bei den für 2014 geplanten Arbeiten werden Teile der Altleitung außer Betrieb genommen und rund fünf Kilometer neue Leitung verlegt.

Die Auswirkungen der erforderlichen Neubauarbeiten werden im Rahmen eines Planfeststellungsverfahrens durch die zuständige Behörde dem Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie geprüft.

Die erforderlichen Antragsunterlagen werden Mitte September bei der Behörde in Clausthal Zellerfeld eingereicht und in den betroffenen Gemeinden im Anschluss zur Einsichtnahme ausgelegt.

Die geplanten Maßnahmen an der Hannover-Leitung wurden im Rahmen der umfangreichen Inspektions- und Überwachungstätigkeiten an den Ferngasleitungen für notwendig befunden. Open Grid Europe prüft ihre Erdgastransportleitungen in regelmäßigen Abständen auf Integrität, das heißt auf ihre Funktionstüchtigkeit. Dies wird von geschulten Fachleuten durch Befliegen, Befahren, Begehen und durch Überwachung mittels regelmäßig durchgeführten technischen Maßnahmen gewährleistet. Eine an 365 Tagen rund um die Uhr besetzte Steuerungszentrale, das sogenannte Dispatching, beobachtet und steuert den Gasfluss in den Pipelines.

Open Grid Europe ist Deutschlands führender Fernleitungsnetzbetreiber mit einem Leitungsnetz von rund 12.000 Kilometern. 1.800 Mitarbeiter sorgen bundesweit für einen sicheren und kundenorientierten Gastransport.

Open Grid Europe unterstützt aktiv den europäischen Gasmarkt und schafft in Kooperation mit den europäischen Fernleitungsnetzbetreibern die Voraussetzungen für grenzüberschreitenden Transport und Handel. Mit etwa 700 Mrd. Kilowattstunden entspricht die Jahresausspeisemenge von Open Grid Europe rund zwei Dritteln des deutschen Erdgasverbrauchs.

Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie unter www.open-grid-europe.com.